

Das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg setzt die Neuentwicklung eines Grundsteuerfachverfahrens in Rekordzeit um

In enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit Capgemini hat das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg die Software für die neue Grundsteuer nach Bodenwertmodell konzipiert und entwickelt.

Ein neues Grundsteuergesetz für Baden-Württemberg

Das Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg ist für Finanzpolitik, Haushalt, Steuern, Landesbeteiligungen und Immobilien des Landes zuständig. Mit der Verabschiedung des Grundsteuergesetzes 2020 durch den Landtag stand das Ministerium vor einer Herausforderung: Ab dem 1. Januar 2025 wurde eine neue rechtliche Grundlage für die Grundsteuer in Baden-Württemberg geschaffen, die den Kommunen mit 1,8 Mrd. Euro jährlich 12 Prozent ihrer Steuereinnahmen sichert. Die Finanzämter in Baden-Württemberg sind daher verpflichtet, alle Grundstücke in Baden-Württemberg zum Stichtag 1. Januar 2022 nach dem Bodenwertmodell neu zu bewerten. Hierzu war die Neuentwicklung eines IT-Grundsteuer-Fachverfahrens notwendig – ein Projekt, das das Finanzministerium in die Hände der Oberfinanzdirektion Karlsruhe als Mittelbehörde legte.

Im Rahmen eines Vergabeverfahrens wurde Capgemini als Entwicklungspartner der Softwarelösung "Grundsteuer-Neu" ausgewählt. Ausschlaggebend waren die fachliche

Kunde: Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Region: Bundesland Baden-Württemberg, Deutschland

Branche: Public Sector

Herausforderung des Kunden:

Der Landtag Baden-Württemberg hat 2020 ein eigenes Grundsteuergesetz erlassen, das die Entwicklung eines neuen, hoch automatisierten Grundsteuerverfahrens innerhalb von 18 Monaten erforderte.

Lösung:

Gemeinsam mit Capgemini wurde eine moderne, nutzerzentrierte Lösung für die Grundsteueranlagung entwickelt, die effiziente Prozesse für die Finanzverwaltung bietet und in bestehende Umsysteme (z.B. ELSTER) integriert wurde. Besonderes Augenmerk wurde auf das User Interface und User Experience (UI/UX) sowie die modulare Architektur gelegt.

Vorteile:

- erhöhte Effizienz und weniger manuelle Schritte sowie Fehlerquellen dank intelligenter Automatisierung und Risikoprüfung
- bessere Datenqualität durch Prüfungsroutinen
- BITV-konform durch modernen und nutzerzentrierten Dialogrhythmen

Expertise, die Sicherstellung der termingerechten Lieferung innerhalb von 18 Monaten sowie die Nutzerzentrierung und Qualitätssicherung während des gesamten Projekts.

Effiziente Projektumsetzung durch Iteration und Parallelisierung

Gemeinsam mit dem Finanzministerium wurde vor dem Hintergrund des engen Zeitplans die Entscheidung für ein iteratives Projektvorgehen mit parallelen Vorgängen getroffen. Dies bedeutete unter anderem, einzelne Projektphasen (z. B. Konzeption oder Umsetzung) im Projektverlauf mehrfach und zeitlich überlappend durchzuführen. Dadurch war es möglich, das Vorgehen bei Bedarf einfach und unkompliziert anzupassen, so dass die Projektpartner auf unvorhergesehene Umstände gezielt reagieren konnten. Weitere Vorteile dieses Vorgehens waren die Sichtbarkeit des Fortschritts für alle Projektbeteiligten und Stakeholder, das frühzeitige Testen noch während der Entwicklung und das unmittelbare Feedback im Rahmen der Integrationstests.

Von Projektbeginn an wurden die Anforderungen mit einem starken Fokus auf die Fachlichkeit und mögliche Prozessoptimierungen aufgenommen. In diesem Zusammenhang wurden die Oberflächen durch die Capgemini User Design Teams gemeinsam mit Nutzern aus den Finanzämtern gestaltet, als User Journey konzipiert und anschließend umgesetzt.

Ergebnisse und Ausblick in die Zukunft

Nach der vollständigen Fertigstellung und dem Go Live der Basisversion 18 Monate nach dem Projektstart, ging das Projekt nahtlos in den Betrieb über (zweite Jahreshälfte 2022) – mit positiver Resonanz: Das in enger Zusammenarbeit mit der Fachseite entwickelte Verfahren bietet zeitsparende und wertvolle Funktionalitäten, die bei den Endanwendern auf höchste Akzeptanz stoßen.

Seitdem arbeitet Capgemini gemeinsam mit dem Kunden im Rahmen von Weiterentwicklungen an der kontinuierlichen Lieferung zusätzlicher mehrwertstiftender Funktionalitäten.

Regelmäßige gemeinsame Besprechungen sichern den zukünftigen Erfolg des Projektes: Formate wie Projektworkshops zu fachlichen Anforderungen, Management Jour Fixes, technische Architekten-Meetings und Service-Status-Meetings schaffen ein gemeinsames Verständnis in Bezug auf den aktuellen Stand der Entwicklung, den Fortschritt und die nächsten Schritte.

Mit der gemeinsam erarbeiteten Lösung Grundsteuer-Neu wurden alle Projektziele erreicht, viele Erwartungen wurden sogar übertroffen:

Nutzerfreundlich: Bis zu 1.000 Mitarbeitende in 60 Finanzämtern profitieren von der modernen Dialogoberfläche, augenschonenden Einstellungen und der Barrierefreiheit.

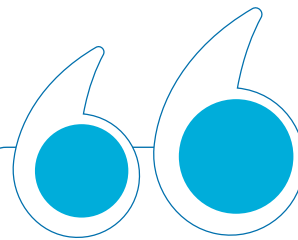
Termingerecht: Die Basisversion von Grundsteuer-Neu wurde in 18 Monaten geliefert, von der Beauftragung bis zur ersten produktiven Nutzung, und damit den Mitarbeitern im Finanzamt termintreu bereitgestellt, um die geplante Neubewertung zu unterstützen.

Effizient: Grundsteuer-Neu gewährleistet für die Finanzämter die Neubewertung von 4,6 Mio. Grundstücken trotz limitierter Ressourcen und strengen Terminfristen.

Stabil: Die Applikation ist zuverlässig und stabil – die höchsten Standards werden im Rahmen einer Serviceleistung gesichert, und fortlaufend mit dem Fokus auf den Kundennutzen verbessert.

Innovativ: Das Risikomanagement wird durch eine konfigurierbare „Regel- und Entscheidungsengine“ zur automatisierten Fallprüfung unterstützt. Durch die Nutzung von Daten der Finanzverwaltung zur Validierung, Korrektur und Ergänzung steuerrelevanter Daten im Prozess, wird eine hohe Qualität im Ergebnis gewährleistet.

Zukunftssicher: Grundsteuer-Neu bietet eine klassisch konzipierte IT-Architektur, betrieben im lokalen Rechenzentrum, die bereit ist für die zukunftssichere Transformation z. B. durch Containerisierung und Microservices.



„Capgemini war entlang des gesamten Projektverlaufs ein zuverlässiger Partner, der uns in einem zeitkritischen Projekt mit hoher Außenwirkung stets bestmöglich unterstützt und mit Fachkompetenz und hohem Innovationsanspruch begleitet hat.“

Frank Gräßle,
Referatsleiter IT, Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Über Capgemini

Capgemini ist ein globaler Business- und Technologie-Transformationspartner für Organisationen. Das Unternehmen unterstützt diese bei ihrer dualen Transformation für eine stärker digitale und nachhaltige Welt – stets auf greifbare Fortschritte für die Gesellschaft bedacht. Capgemini ist eine verantwortungsbewusste, diverse Unternehmensgruppe mit einer über 55-jährigen Geschichte und 340.000 Mitarbeitenden in mehr als 50 Ländern. Kunden vertrauen auf Capgemini, um das Potenzial von Technologie für die ganze Breite ihrer Geschäftsanforderungen zu erschließen. Capgemini entwickelt mit seiner starken Strategie, Design- und Engineering-Expertise umfassende Services und End-to-End-Lösungen. Dabei nutzt das Unternehmen seine führende Kompetenz in den Bereichen KI, Cloud und Daten sowie profunde Branchenexpertise und sein Partner-Ökosystem. Die Gruppe erzielte 2023 einen Umsatz von 22,5 Milliarden Euro.

Get the future you want | www.capgemini.com

